

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA990004918930403321 |
| Titolo | Histoire du peuple français / publiée sous la direction de L. H. Parias ; préface de Edouard Herriot |
| Pubbl/distr/stampa | Paris : Nouvelle Librairie de France, 1957 |
| Descrizione fisica | 4 v. : ill. ; 24 cm |
| Disciplina | 944 |
| Locazione | FLFBC |
| Collocazione | 944 PAR 1 (1) 944 PAR 1 (2) 944 PAR 1 (3) 944 PAR 1 (4) |
| Lingua di pubblicazione | Francese |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di contenuto | 1: Des origines au Moyen Age : 1. siècle avant J. C.-1380 / Régine Pernoud 2: De Jeanne D'Arc à Louis XIV : 1380-1715 / par Edmond Pognon 3: De la régence aux trois révolutions : 1715-1848 / par Pierre Lafue 4: De 1848 à nos jours / par Georges Duveau |

| | |
|-------------------------|--|
| 2. Record Nr. | UNINA9910879795703321 |
| Autore | Schneider-Bertan Katarina |
| Titolo | Kritische Pädagogik Im 21. Jahrhundert : Zur Aktualität Von Henry A. Giroux' »Critical Pedagogy« |
| Pubbl/distr/stampa | Bielefeld : , : transcript Verlag, , 2024 ©2024 |
| ISBN | 9783839474006 |
| Edizione | [1st ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (367 pages) |
| Collana | Pädagogik Series |
| Soggetti | EDUCATION / Philosophy, Theory & Social Aspects |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di contenuto | Cover -- Inhalt -- Vorwort -- Danksagung -- Einleitung -- Teil I Interaktionistischer Konstruktivismus: Grundlagen einer konstruktivistischen und inklusiven Pädagogik und Didaktik -- 1. Herleitung, Grundannahmen und Vorläufer des interaktionistischen Konstruktivismus -- 2. Grundbegriffe und Perspektiven des interaktionistischen Konstruktivismus -- 2.1 Beobachter*in, Teilnehmer*in und Akteur*in -- 2.2 Selbst und Fremdbeobachter*in -- 2.3 Das Symbolische, das Imaginäre und das Reale -- Das Symbolische -- Das Imaginäre -- Das Reale -- 2.4 Prozesse der Konstruktion, Rekonstruktion und Dekonstruktion -- 3. Konstruktivistische Diskurstheorie -- 3.1 Der Diskurs der Macht -- 3.2 Der Diskurs des Wissens -- 3.3 Der Diskurs der Beziehungswirklichkeit -- 3.4 Der Diskurs des Unbewussten -- 4. Die Kränkungsbewegungen und die Notwendigkeit einer Beobachtertheorie -- 4.1 Absolut und Relativ -- 4.2 Selbst und Anderer -- 4.3 Bewusst und Unbewusst -- 5. Schlussfolgerungen für eine konstruktivistische Pädagogik und Didaktik -- 5.1 Konsequenzen einer Beziehungsdidaktik -- 5.2 Konsequenzen der Unterscheidung von Symbolischem, Imaginärem und Realem -- 5.3 Konstruktion, Rekonstruktion und Dekonstruktion -- 6. Das Kulturverständnis des interaktionistischen Konstruktivismus und die Notwendigkeit kultureller Kontextualisierung -- Teil II Entstehung der Critical Pedagogy und zentrale Bezugsdiskurse -- 1. Zur Entstehungsgeschichte und Entwicklung der Critical Pedagogy -- 2. |

Kritische Theorie -- 2.1 Theoretische Grundbegriffe der Kritischen Theorie -- 2.1.1 Dialektische Ideologiekritik -- 2.1.2 Rationalität und Kritik instrumenteller Vernunft -- 2.1.3 Kulturkritik -- 2.2 Rezeption und Wirkung in der Critical Pedagogy -- 3. Befreiungspädagogik nach Paulo Freire -- 3.1 Theoretische Grundbegriffe der Pädagogik Freires. 3.1.1 BankiersMethode der Erziehung vs. Problemformulierende Methode -- 3.1.2 Pädagogik als politische Praxis -- 3.2 Rezeption und Wirkung in der Critical Pedagogy -- 4. Cultural Studies und Postkolonialismus -- 4.1 Entstehung, Institutionalisierung und Ausdehnung der Cultural Studies -- 4.1.1 Die Entstehung der Cultural Studies in Großbritannien -- 4.1.2 Die Institutionalisierung der Cultural Studies im CCCS -- 4.1.3 Die Ausdehnung der Cultural Studies im angelsächsischen Raum -- 4.2 Entstehung des Postkolonialismus und bedeutende Vertreter*innen -- 4.2.1 Frantz Fanon -- 4.2.2 Edward Said -- 4.2.3 Homi K. Bhabha -- 4.2.4 Gayatri Chakravorty Spivak -- 4.3 Stuart Hall -- 4.3.1 Kulturalismus und Strukturalismus -- 4.3.2 Marxismus, Ideologie und Hegemonie -- 4.3.3 Diskurs, Macht und Subjekt -- 4.3.4 Repräsentation und Artikulation -- Repräsentation -- Artikulation -- 4.3.5 Rassismus und Stereotype -- Spaltung und Ambivalenz -- Fantasie, Begehrten und Fetischismus -- 4.4 Homi K. Bhabha -- 4.4.1 Differenz und Ambivalenz -- Kulturelle Differenz und kulturelle Diversität -- Prozesse der Identifizierung -- Semiotisch diskursive Bedeutung von Differenz -- 4.4.2 Hybridität und Dritter Raum -- 4.4.3 Mimiky und kulturelle Übersetzung -- 4.5 bell hooks -- 4.5.1 Intersektionalität von race - class - gender -- 4.5.2 Pädagogik der Grenzüberschreitung -- 4.6 Eine konstruktivistische Pädagogik im Anschluss an Cultural Studies und Postkolonialismus -- 4.6.1 Der Kontextualismus der Cultural Studies und die Implikationen und Wirkungen für die Critical Pedagogy -- 4.6.2 Exkurs: Der Interaktionistische Konstruktivismus und die postkoloniale Kränkung -- 5. Theorie der Hegemonie und Radikale Demokratie nach Laclau und Mouffe -- 5.1 Theoretische Grundbegriffe der Hegemonietheorie -- 5.1.1 Hegemonie & Diskurs -- 5.1.2 Universalismus & Partikularismus. 5.1.3 Dislokation -- 5.1.4 Der soziale Antagonismus -- 5.1.5 Radikale Demokratie -- 5.2 Rezeption und Wirkung in der Critical Pedagogy -- 6. Ausgewählte (post)moderne Theorien -- 6.1 Habermas und seine Kritiker*innen -- 6.1.1 Grundzüge der Theorie des kommunikativen Handelns und des Konzepts der Öffentlichkeit -- Handlungstheorie -- Gesellschaftstheorie -- Theorie der Moderne -- Deliberative Demokratie und politische Öffentlichkeiten -- 6.1.2 Kritik und Implikationen für die Critical Pedagogy -- 6.2 Zygmunt Bauman -- 6.2.1 Theoretische Grundbegriffe der Soziologie Baumans -- Die moderne Ordnung und die Frage der Ambivalenz -- Liquid Modernity -- 6.2.2 Rezeption und Wirkung in der Critical Pedagogy -- Teil III Theorie & Praxis der Critical Pedagogy -- 1. Schule und Gesellschaft -- 1.1 Von der Theorie der Reproduktion zur Theorie des Widerstandes -- 1.1.1 Ökonomisches Reproduktionsmodell -- 1.1.2 Kulturelles Reproduktionsmodell -- 1.1.3 Reproduktionsmodell des hegemonialen Staates -- 1.1.4 Theorien des Widerstandes -- 1.1.5 Auf dem Weg zu einer Theorie des Widerstandes -- 1.2 Herausforderungen der Moderne, Postmoderne und des Feminismus -- 1.2.1 Traditionen der Moderne und ihre Herausforderungen -- 1.2.2 Postmoderne Kritik - Postmoderne Herausforderungen -- 1.3 Border Pedagogy - eine postmoderne Pädagogik des Widerstandes -- 1.3.1 Border Pedagogy als CounterText und CounterMemory -- 1.3.2 Die Rolle der Lehrenden -- 1.4 Interaktionistischkonstruktivistische Interpretation -- 1.4.1 Beobachter*in - Teilnehmer*in -- 1.4.2 Selbst und

Fremdbeobachter*in -- 1.4.3 Symbolisches - Imaginäres - Reales --
Symbolische Ordnungen und Repräsentationen -- Imaginäre Kräfte und
Begehren -- Reale Ereignisse -- 1.4.4 Konstruktion - Rekonstruktion -
Dekonstruktion -- 2. Pädagogik als Kulturpolitik -- 2.1 Pedagogy of
Representation.
2.1.1 »Dead Poets Society« -- Zentrale Handlungsstränge -- Analyse --
2.2.2 Pedagogy of Representation & Representational Pedagogy
-- 2.2 Public Pedagogy -- 2.3 Interaktionistischkonstruktivistische
Interpretation -- 2.3.1 Beobachter*in - Teilnehmer*in - Akteur*in --
2.3.2 Selbst und Fremdbeobachter*in -- 2.3.3 Symbolisches -
Imaginäres - Reales -- Symbolische Ordnungen und Repräsentationen
-- Imaginäre Kräfte und Begehren -- Reale Ereignisse -- 2.3.4
Konstruktion - Rekonstruktion - Dekonstruktion -- 3. Zur Kritik des
Neokonservatismus und Neoliberalismus sowie aktuelle
Herausforderungen durch (Rechts)Populismus und Neonationalismus
-- 3.1 Neokonservatismus, Neoliberalismus und Pädagogik -- 3.1.1
Neoliberalismus, Neokonservatismus und Autoritarismus -- 3.1.2
Neoliberalismus als Public Pedagogy -- 3.2 (Rechts)Populismus und
Neonationalismus -- 3.3 Interaktionistischkonstruktivistische
Interpretation -- 3.3.1 Beobachter*in - Teilnehmer*in - Akteur*in --
3.3.2 Selbst und Fremdbeobachter*in -- 3.3.3 Symbolisches -
Imaginäres - Reales -- Symbolische Ordnungen und Repräsentationen
-- Imaginäre Kräfte und Begehren -- Reale Ereignisse -- 3.3.4
Konstruktion - Rekonstruktion - Dekonstruktion -- Teil IV Critical
Pedagogy & Radikale Demokratie als Herausforderung einer
konstruktivistischen Pädagogik heute -- 1. An welche Tradition kann
eine Pädagogik der Radikalen Demokratie anknüpfen? -- 1.1 Die
kulturelle Wende Deweys -- 1.2 Die konstruktivistische Wende Deweys
-- 1.3 Die kommunikative Wende Deweys -- 1.4 Alte und neue
Herausforderungen - wie kann eine Pädagogik der radikalen
Demokratie im Anschluss an Dewey weitergedacht werden? -- 1.4.1
Demokratie -- 1.4.2 Pluralismus und Kontingenz -- 1.4.3 Partizipation
und Inklusion -- 1.5 Dewey, Giroux und interaktionistischer
Konstruktivismus.
2. Ist die Radikale Demokratie ein haltbarer Maßstab? Sind
Demokratietheorien überholt? -- 2.1 Postdemokratie nach Ranciere --
2.2 Postdemokratie nach Crouch -- 2.3 Implikationen für die Radikale
Demokratietheorie -- 2.4 Giroux, die Notwendigkeit radikaler
Demokratie und der interaktionistische Konstruktivismus -- 3. Was
können Antworten auf aktuelle Krisen wie Neoliberalismus, Populismus
und Nationalismus sein? -- 3.1 Forderungen und Implikationen bei
Crouch und Mouffe -- 3.2 Radikale Demokratisierung und kritische
Pädagogik - How do we change the world? -- Fazit - Kritische
Pädagogik im 21. Jahrhundert -- Auseinandersetzungen an der
Schnittstelle von Kultur, Politik und Erziehung in postmodernen
Gesellschaften bedürfen eines komplexen Kultur- und
Gesellschaftsbegriffes -- Zur Ermöglichung einer kritischen Pädagogik
radikaler Demokratie gilt es, das Primat von Erziehung und Bildung als
politische Kräfte zu betonen sowie die politische Bedeutung des
Sozialen hervorzuheben -- Eine kritische Pädagogik radikaler
Demokratie bedarf eines komplexen Einbezugs des Imaginären -- Eine
kritischkonstruktivistische Pädagogik radikaler Demokratie muss
diskriminierungssensibel ausgerichtet sein und Prozesse der
Re/De/Konstruktion emanzipativ anstoßen -- Die Demokratisierung
der Gesellschaft bedarf der Demokratisierung von Bildung und
Erziehung unter verstärkter Berücksichtigung zunehmender
Konfliktlinien insbesondere hinsichtlich von Fragen sozialer
Ungleichheit, globaler Klimaveränderungen, intersektionaler

Diskriminierungserfahrungen sowie autokratischer Bedrohungen --
Literatur -- Internetquellen -- Abbildungsverzeichnis.

Sommario/riassunto

Pädagogik ist politisch! Um der vielfach diagnostizierten Krise der Demokratie zu begegnen und radikaldemokratische Gesellschaftsansätze zu stärken, fordert Katarina Schneider-Bertan eine Neuerfindung der kritischen Pädagogik. Dazu setzt sie sich erstmals im deutschsprachigen Raum mit Henry A. Giroux' Ansatz der »Critical Pedagogy« auseinander, der international als eines der bedeutendsten pädagogischen Konzepte gilt. Im Fokus stehen dessen diskursive Bezugspunkte, die im kritischen Spektrum von Philosophie, Kulturwissenschaften und der Politischen Theorie neue Handlungsräume für Demokratie und Gerechtigkeit eröffnen, aber auch zu einer Neuinterpretation der Diskurse über Migration und Feminismus einladen.
